

Nur Einzelklagen gegen Wal-Mart

San Francisco/Wien. Die Frauen, deren Sammelklage gegen die Supermarktkette Wal-Mart im Juni vom Obersten Gerichtshof der USA abgelehnt wurde, haben bis Ende Oktober Zeit, ihre Klagen gegen den Konzern einzeln einzureichen. Die Frist wurde am vergangenen Freitag festgesetzt, wie der Wiener Standard am Dienstag berichtete. Bis 28. Oktober können nun all jene Frauen Klage einreichen, die schon bei der Sammelklage dabei waren und deren Beschwerde bereits von der »Equal Employment Opportunity Commission« (EEOC) bewilligt worden ist. Potentielle weitere Klägerinnen müssen mit der Einreichung bis 2012 warten.

1,5 Millionen Mitarbeiterinnen und Exmitarbeiterinnen von Wal-Mart hatten die größte Sammelklage in der US-Geschichte angestrengt und waren gescheitert. Sie wollten den Konzern, der weltweit derzeit zwei Millionen Menschen beschäftigt, wegen systematischer Frauendiskriminierung bei Gehaltserhöhungen und Bonuszahlungen belangen. Die Einzelklagen werden den Handelsriesen weniger kosten als eine erfolgreiche Sammelklage. (jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/169338.nur-einzelklagen-gegen-wal-mart.html>